

Comics, Schmuck und alte Waffen

LutherMuseen laden in den Sommerferien in Eisleben und Mansfeld zu zahlreichen Workshops ein

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

Lutherstadt Eisleben / Mansfeld-Lutherstadt, 30. Juni 2025

Die LutherMuseen laden in den Sommerferien in Eisleben und Mansfeld zu Kultur- und Mitmachwochen für die ganze Familie ein. Im Mittelpunkt steht die Welt in der Zeit des Bauernkriegs vor 500 Jahren, der auch die Mitmachausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeyt“ in Luthers Sterbehaus in Eisleben und Luthers Elternhaus in Mansfeld gewidmet ist. Auf dem Programm des Ferienprogramms stehen auch zahlreiche Workshops für Menschen allen Alters.

Am 2. und 3. Juli können Kinder und Jugendliche gemeinsam eine **Stadt aus der Zeit des 16. Jahrhunderts gestalten** (an beiden Tagen 10-15 Uhr, 10-17 Uhr Jahre, kostenfrei). Am 8. Juli folgt der Workshop **„Gut gerüstet – Ausrüstung und Kampf im Bauernkrieg“** (11-15 Uhr, 10-17 Jahre, kostenfrei). Hier gibt es detaillierte Informationen zur Bewaffnung im Bauernkrieg. Das Schwert nimmt dabei eine bedeutende Rolle ein. Es ist ein Symbol für Macht und Privilegien, für Gerechtigkeit und Freiheit. Experten in historischer Fechtkunst demonstrieren bei einer Vorführung ihr Können. Bei einem Spiel können kleine und große Gäste ihr eigenes Geschick im Umgang mit dem Schwert erproben.

Kreativität und Diplomatie sind bei einem Workshop am 9. und 10. Juli unter dem Titel „Ich sehe das anders“ gefragt. Gemeinsam mit der Illustratorin Lucie Göpfert entstehen **Comics zum Thema Streit und wie man mit ihm umgeht** (an beiden Tagen 10-14 Uhr, 9-13 Jahre, kostenfrei). Jede Person hat eine eigene Meinung. Das ist gut und wichtig, kann aber auch ganz schön nerven, wenn es zum Streit kommt, vor allem wenn es dabei nicht gerecht zugeht. Im Workshop mit Lucie Göpfert zeichnen Kinder und Jugendliche einen Streit als Comic – es kann auch ein tatsächlich erlebter Streit sein – und entscheiden selbst, wie dieser ausgeht. So entsteht eine Comicsammlung mit vielen Geschichten über das Streiten.

Am Freitag, 11. Juli, um 17 Uhr, findet in Luthers Sterbehaus in Eisleben ein besonderes Geschichtserlebnis statt: Beim **Pen & Paper-Rollenspiel „Gerechtigkeyt für Melchior Fuchs“** sind alle ab 15 Jahren dazu eingeladen, gemeinsam ein interaktives Detektivabenteuer zu spielen. In Kleingruppen und unter Anleitung einer Spielleitung schlüpfen die Teilnehmenden in die Rollen historischer und historisch inspirierter Figuren und begeben sich auf eine Reise nach Allstedt ins Jahr 1524. Sie stehen vor einer heiklen Aufgabe: Ihr Freund Melchior Fuchs wird der Brandstiftung beschuldigt – zu Unrecht. Werden die Spielenden es durch Teamgeist, Fantasie und kluge Entscheidungen schaffen, den wahren Täter zu entlarven und Melchior zu retten?

Beim Pen & Paper-Rollenspiel schlüpfen die Spielenden nur mit Papier, Stift und Würfeln ausgestattet in verschiedene Rollen. Das Hauptinstrument der Spielenden ist aber ihre Fantasie, die die Figuren und die Geschichte lebendig werden lässt.

Rollenspielerfahrung ist für die Teilnahme nicht erforderlich – nur die Lust am Spielen, Mitgestalten und gemeinsamen Erleben einer spannenden Geschichte.

Für alle Workshops ist eine Anmeldung notwendig unter bildung.eisleben@luthermuseen.de / Tel 03475 7147 823 oder unter service@luthermuseen.de / Tel 03491 4203 171.

Workshops in Luthers Elternhaus Mansfeld

In der Sommerwerkstatt wird in Luthers Elternhaus in Mansfeld (Lutherstraße 29) vom 7. bis 11. Juli **neuer Schmuck mit alter Technik** hergestellt (an allen Tagen 10-13 Uhr, ab 5 Jahre, Kosten: 5 Euro pro Person). Funde von Schmuck aus der Zeit des Bauernkriegs sind selten. Doch welche Aussagen lassen sich aus den spärlichen Hinterlassenschaften ableiten? Diese und andere Fragen werden in der Sommerwerkstatt mit einer Forschungsreise in die Vergangenheit geklärt. Die Teilnehmenden sehen, fühlen, hören und riechen das Leben der damaligen Zeit und dürfen selbst Hand anlegen, wenn aus Speckstein ein eigenes, kleines Kunstwerk entsteht. Speckstein lässt sich leicht bearbeiten, auch für Kinderhände.

*Anmeldung unter bildung.mansfeld@luthermuseen.de / Tel 034782 9193 813.
Alle Veranstaltungen auch unter www.luthermuseen.de*